

„Ich will 100 % Kernkraftstrom“: Wer macht mit?

Allerdings sollten sich unsere Leser keine allzu großen Hoffnungen machen, bald sehr viel billigeren Kernkraftstrom beziehen zu können. Denn neben den möglicherweise bestehenden rechtlichen Hürden, die es zu überwinden gälte, hat der eigentliche Erzeugerpreis fast den kleinsten Anteil an den gesamten Stromkosten.

Aus Wikipedia z.B. kann man unter <http://de.wikipedia.org/wiki/Strompreis> die folgende Tabelle entnehmen:

Jahr	Stromerzeugung, -transport, und -vertrieb	Konzessionsabgabe	KWK-Umlage	Stromsteuer	EEG-Umlage	Umsatzsteuer	Strompreis Brutto	Anteil Steuern, Abgaben und Umlagen [%]
1998	0,1289	0,0179	0,0000	0,0000	0,0008	0,0237	0,1713	24,7 %
1999	0,1159	0,0179	0,0000	0,0077	0,0010	0,0228	0,1653	29,9 %
2000	0,0862	0,0179	0,0013	0,0128	0,0020	0,0192	0,1394	38,1 %
2001	0,0860	0,0179	0,0020	0,0153	0,0023	0,0197	0,1432	39,9 %
2002	0,0971	0,0179	0,0025	0,0179	0,0035	0,0222	0,1611	39,7 %
2003	0,1023	0,0179	0,0033	0,0205	0,0042	0,0237	0,1719	40,5 %
2004	0,1082	0,0179	0,0031	0,0205	0,0051	0,0248	0,1796	39,7 %
2005	0,1122	0,0179	0,0034	0,0205	0,0069	0,0257	0,1866	39,9 %
2006	0,1175	0,0179	0,0031	0,0205	0,0088	0,0268	0,1946	39,6 %
2007	0,1219	0,0179	0,0029	0,0205	0,0103	0,0329	0,2064	40,9 %
2008	0,1301	0,0179	0,0019	0,0205	0,0116	0,0346	0,2165	39,9 %
2009	0,1412	0,0179	0,0024	0,0205	0,0131	0,0371	0,2321	39,2 %
2010	0,1390	0,0179	0,0013	0,0205	0,0205	0,0378	0,2369	41,3 %
2011	0,1357	0,0179	0,0003	0,0205	0,0353	0,0398	0,2495	45,6 %

Sie sagt zwar viel über den ständig steigenden Staatsanteil samt EEG Umlage aus , aber wenig bis nichts über die eigentlichen Gestehungskosten . Diese sind – man glaubt es kaum- sehr schwer zu ermitteln. Aus verschiedenen Quellen kenne ich einen Gestehungspreis für Kernstrom um 2,5 ct/kWh. Vergleichbar dem aus Braunkohle. Das macht gerade mal 10 % des heutigen Gesamtpreises aus. Unterstellt, dass in den 13,57 ct/kWh, die uns im bisherigen Mix in Rechnung gestellt wird – ohne die zwangsweise und immer zu zahlende EEG Umlage mit gut 3,5 ct/kWh – ein Gestehungs-Preis von 5 ct/kWh enthalten ist, dann wäre reiner Kernkraftstrom – wo immer er herkäme- um ca. 10 % oder 2,5 ct/kWh billiger. Für einen normalen Haushalt mit ca. 3500 kWh pro Jahr wäre das eine Einsparung von knapp 90 € pro Jahr. Nicht sehr viel, aber ich würde es trotzdem machen. Sie auch?

Hier noch [einmal der Link zur Registration](#)

Michael Limburg EIKE

PS. Übrigens verbraucht ein abgeschaltetes Kernkraftwerk immer noch und auf Dauer eine erhebliche Kühlleistung. Beim Kernkraftwerk Unterweser sind das 6 MW Leistung rund um die Uhr. Und das Land Niedersachsen muss gleichzeitig auf einen "Kühlwassercent" für das Weserwasser in Höhe mehrerer Millionen Euro verzichten. (Mit Dank an Hinweisgeber Prof. Dr. Appel)